

INDUSTRIAL AUTOMATION SOFTWARE

progea 



**Ein Team mit Leidenschaft
für Innovation**



www.progea.de



Das internationale Unternehmen Progea ist eines der führenden Anbieter für Automatisierungssoftware

Dynamische Weiterentwicklung ist Progeas Philosophie. Der international tätige Hersteller von Automatisierungssoftware ist seit über 25 Jahren mit konstanten Umsatz- und Gewinnsteigerungen auf Expansionskurs. Seit seiner Gründung investiert Progea kontinuierlich in technologische Innovationen sowie in Forschung & Entwicklung. Progeas Marktanteile wachsen ständig, bedingt durch das technische Knowhow, die Produktqualität und den optimalen Support. Das garantiert unseren Kunden Nachhaltigkeit und Kostenreduktion. Auch die Professionalität der weltweiten Distributoren hat einen wichtigen Anteil am internationalen Erfolg der entwickelten und vermarkteten SCADA-Software-Lösungen. Dadurch konnte das Unternehmen Partnerschaften mit renommierten Unternehmen schließen wie z.B. Phoenix Contact, ABB, Panasonic, Forbes Marshall, Yaskawa Vipa Controls, Sütron. Diese Partnerschaften belegen, dass die fortschrittliche Technologie Progeas den Maßstab in Bezug auf SCADA/HMI-Plattformen definiert.

Das Team

Ein motiviertes und dynamisches Team aus Managern, Softwareentwicklern und Ingenieuren steht für Progeas Berufung zu Innovation. Was Progea herausragend macht, ist die engagierte Teamarbeit am Movicon™-Projekt. Harmonie und optimaler Informationsaustausch auf allen Ebenen sichern effizientes Arbeiten und eine der besten SCADA-Software-Lösungen weltweit. Neben dem Hauptsitz in Modena bietet die Progea-Gruppe ein weltweites Distributorennetz und eigenständige Niederlassungen. Die Gruppe beschäftigt derzeit über 45 Mitarbeiter. Drei Viertel davon sind Ingenieure und Techniker, die in der Produktentwicklung oder im Service tätig sind. Die Progea-Software-Technologie wird an den Hauptsitzen bei Modena, Mailand und Padua designed und entwickelt. Das Unternehmen wird durch eigenständige Niederlassungen in Deutschland, in den USA und in der Schweiz repräsentiert. Zusätzlich wird Progea durch über 35 internationale Distributoren weltweit vertreten.

Forschung & Entwicklung

Innovative Wege führen am schnelllebigsten und sich konstant erneuernden Software-Markt zu großen Wettbewerbsvorteilen. Davon ist Progea fest überzeugt. Das Fundament dieser Strategie bildet die Forschung & Entwicklung. Erwiesenermaßen zeigt sich der Markt für solche Strategien sehr aufgeschlossen. Er belohnt die Unternehmen mit den optimalen Lösungen und den am besten auf die Informatikentwicklung abgeglichenen Produkten. Wichtig dabei ist, dass die Produkte technisch ausgereift, preislich angemessen und zukunftsfähig sind. Gerade diesen Prinzipien folgend investiert Progea über 30 % seiner Ressourcen in die Forschung und in die Analyse der Entwicklungstrends und neuer Technologien. Damit stellt es die entscheidende Aktualität sicher, um das Beste in seine Produktarchitektur einzubringen.

Die Serviceleistungen

Das Unternehmen ist auf „Service nach Maß“ spezialisiert. Es erbringt neben dem technischen Service auch alle anderen unerlässlichen unterstützenden Aktivitäten, die seinen Produkten „Mehrwert“ verleihen. Progea stellt seinen Kunden über fünfundsiebzig Jahre Erfahrung zur Verfügung. Sei es in der Erstellung von Automatisierungssoftware oder bei der täglichen Bewältigung von Problemstellungen mit speicherprogrammierbaren Steuerungen, Netzen, Feldbussen und Modems. Zu den Grundleistungen gehören: Schulung, technische Unterstützung, Beratung, Treiberentwicklung und kundenspezifische Lösungen.



Unternehmensgeschichte

1991

Progea beginnt als Softwarehaus in der Automatisierungsbranche. Die Tätigkeit fokussiert sich zunächst auf die Entwicklung industrieller Anwendungen für Windows-basierte PCs. Als Reaktion auf die steigende Nachfrage beginnt Progea mit der Entwicklung von Software, die offen, einfach und intuitiv zu bedienen ist - immer auf der Grundlage von Windows als Betriebssystem und auf der Basis des eigenen Know-hows und der Erfahrungen der Systemintegratoren.

1992

Das „PME-Projekt“ (Progea Monitoring Environment) wird gestartet. Es bringt 1993 das erste Progea-Produkt für Windows 3.11 hervor: „Movicon“ (Monitoring, Vision & Control). Es ist eine SCADA/HMI-Software-Plattform für die Erstellung von Applikationen zum Bedienen und Beobachten. Diese Pilotplattform verzeichnet einen so großen Erfolg, dass das Unternehmen diesen Weg weiterverfolgt.

1995

Mit der Einführung von Windows 95 und Windows NT bringt Progea „Movicon 7“ heraus, die neue Produktgeneration für Win32-Betriebssysteme mit 32-Bit-Betrieb. Der C-Code in 16 Bit wird mit neuen C++-Compilern übersetzt.

1998

Als Reaktion auf die ersten Messeerfolge leitet Progea seinen Wachstumsplan ein. Die neue Unternehmensstrategie sieht Investitionen in die italienische Vertriebsstruktur sowie in ausländische Niederlassungen und in ein weltweites Distributorennetz vor.

1999

Progea Deutschland GmbH wird gegründet. Damit ist Progea auf dem wichtigsten Markt Europas direkt vertreten.

2000

Gründung der Progea-Niederlassung in der Nähe von Mailand mit Ausbau des Personalbestandes und Ausdehnung des Vertriebsnetzes auf ganz Italien. Neue, moderne Büroräume werden in der Via S. Anna in Modena bezogen. Zwischenzeitlich wird „Movicon 9“ released. Die Unterstützung von WinCE-Applikationen bringt dem Unternehmen weiteren Erfolg am HMI/SCADA-Markt.

2004

Nach konstanten Produkt-Evolutionen macht das Unternehmen einen weiteren Sprung nach vorn: Die revolutionäre Version „Movicon X“ führt neue SCADA/HMI-Technologien wie XML, SVG, Web Services ein. Dadurch zieht das Unternehmen am europäischen Markt immer mehr Aufmerksamkeit auf sich. Es geht neue, wichtige Partnerschaften mit multinationalen Unternehmen des Automatisierungssektors ein.

2008

Die Produktentwicklung setzt sich mit „Movicon™ 11“ fort. Movicon 11 wird bald zum technologischen Bezugspunkt der Branche. Die erhöhte Leistung, Offenheit, Flexibilität und Zuverlässigkeit der Software sichert den Anwendern große Zufriedenheit. Der Erfolg von Movicon 11 bestärkt das Unternehmen, sich international noch stärker zu engagieren.

2009

In Lugano (CH) wird Progea International ins Leben gerufen. Diese Niederlassung soll das internationale Progea-Vertriebsnetz verwalten und die Marktpräsenz weltweit ausbauen.

2011

20 Jahre Progea und die Eröffnung einer neuen Niederlassung in Wisconsin in den USA: Progea USA LLC. Das R&D-Team erzielt weitere Fortschritte bei der Entwicklung der zukünftigen Movicon-Generation auf neuer Technologiebasis: WPF, XAML, OPC UA, HTML5.

2013

Das Jahr einer neuen Produktgeneration mit dem Release von Automation Platform.NEX™. Abgestimmt auf die neuen Windows-8-Betriebssysteme beweist Progea erneut seinen absoluten Anspruch an Innovationsfähigkeit im Bereich der industriellen Software-Entwicklung. Die neue „Automation Platform.NEX™“-Technologie ist den konkurrierenden Lösungen weit voraus. Progea setzt einen neuen Maßstab für den Stand der Technik in der SCADA/HMI-Branche.

2016

Progea feiert 25 Jahre Unternehmenstätigkeit mit neuen Innovationsprojekten und mit Blick auf die vierte industrielle Revolution „Industrie 4.0“. Die Innovationstechnologie von Progea stellt auch weiterhin einen Bezugspunkt dar. Zu diesem Anlass bezieht das Unternehmen das neue Betriebsgebäude in der Via D'Annunzio in Modena: Dieses moderne, hoch technologische Gebäude bietet ausreichend Platz für die Entwicklung und Vertrieb der innovativen Software-Technologien.



Verhaltens-Kodex

Die Mission von Progea ist es, eine Kultur der Innovation, Qualität, Kreativität und Spitzenleistung in der Entwicklung von Software-Technologie zu fördern.

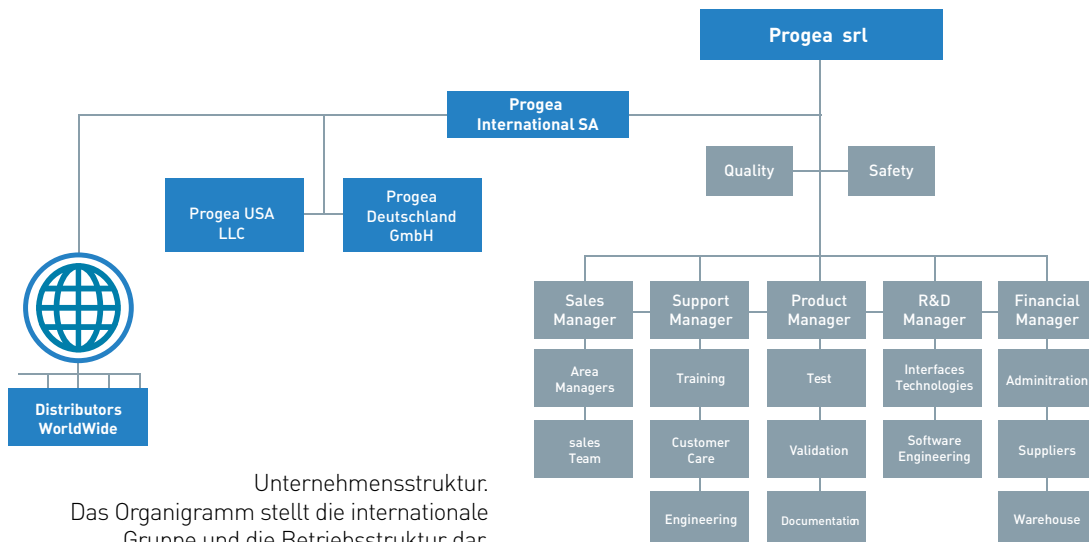
Unser Team ist freundlich, motiviert, kundenorientiert, arbeitet in einem harmonischen Umfeld und ist offen für innovative Ideen. Es ist eine Referenz für Spitzenleistung und definiert neue Standards in der Automatisierungssoftware. Der Ethik-Kodex umfasst:

- die Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Verordnungen;
- den Schutz vertraulicher Informationen;
- den Datenschutz und die Datensicherheit;
- den Schutz und die umsichtige Verwendung der Vermögenswerte des Unternehmens;
- klare und strenge Qualitätsrichtlinien;
- die Achtung der Menschenrechte;
- korrekte und transparente Informationen nach innen und außen;
- korrekte und nachvollziehbare Finanzen;
- langfristige Investitionen mit Beteiligungsmöglichkeit für die Mitarbeiter;
- umweltfreundliches und nachhaltiges Wirtschaften;
- definierte Abläufe bei Beschwerden oder Fehlverhalten.

Qualitätsmanagement und Zertifizierungen

Progea richtet seine Unternehmensprozesse nach EN ISO 9001:2008 aus und ist seit 2001 TÜV-zertifiziert. Der durch Audits geprüfte Produktentwicklungsprozess erfüllt die Anforderungen der Sicherheitsnorm EN 50128.

Neben den strengen Qualitätsrichtlinien ist Progea auch MCP-zertifiziert (Programm „Microsoft Certified Partner“). Damit wird die Konformität der Produkte mit den Microsoft-Standards gewährleistet. Progea ist aktives Mitglied der OPC Foundation und hat den Vorsitz der OPC Foundation Italien. Es beteiligt sich auch an der Definition von technischen Spezifikationen des Konsortiums. Das italienische Ministerium für Unterricht, Universitäten und Forschung (MIUR) hat Progea für seine Innovationen und Forschungsmethoden ausgezeichnet.



Unternehmensstruktur.
Das Organigramm stellt die internationale Gruppe und die Betriebsstruktur dar.





Internationale Referenzen über Progea-Anwendungen

Automotive, Railways, AeroSpace

- Alenia Aerospace
- Autostrade Spa
- Landini Tractors
- Ferrari
- Fiat Industrials
- Ford Motors
- Henniges Automotive
- IVECO
- Maserati
- Nissan Trucks
- Pininfarina
- Suzuki PowerTrain, India
- TATA
- Thales Group

Building Automation

- Aquileia Historical Cathedral
- Ataturk Airport Istanbul
- Bonnet Malls
- Castello Sforzesco, Milano
- Centro Leonardo, Rome
- Deutsche Bank, Milano
- Elba International Hotel
- Geant Casino, France
- Intelcom - Telecom S.Marino
- Interporto Bologna
- Luxottica Group
- Torino Ice Olympics 2006
- Thun - Logistic center
- Vaticano - Sala Paolo VI

Chemical & PetrolChemical

- AGIP
- Bachelite
- Colorobbia
- Dow Chemical
- Enichem
- Exide Batteries, Hosur
- Fassa Bortolo
- FOX Petroleum
- Osram
- Petrodar Operation Co
- Western Coal
- SOL
- SOLVAY
- Sidda Ganga Oil Extraction
- Texaco

Food & Beverage

- Barilla
- Beretta Salumi
- Campari
- Galbani
- Granarolo
- Montana
- Nestlè
- Müller Yogurt
- ParmaReggio
- Perfetti Van Melle
- Perrier
- Plasmon
- Tukas

Heating & Refrigeration

- DHP AMARC
- Bofrost
- Coster
- Clivet
- Elywell
- GEA Technofrigo
- Laterforni
- Orogel Frost
- Uniflair

Infrastructures

- Airport Singapore
- Airport Rome-Milano
- Airport Lugano CH
- Autostrade Italia
- Domodedovo, Moscow
- Israel Highway Lighting
- Metropolitane Milanesi
- New Delhi Metro, India
- ANAS Tunnels
- Reverberi ENETEC

Plastic, Texile

- Bausano Group
- IKK
- Manuli Rubber Industry
- Montefibre
- Phoenix Contact
- Piovan Group
- Polyglass
- Gualchierani
- Indo Australian, Pune
- Kordsa
- RadiciFil

Paper, Wood, Ceramic & Glass

- Delmac
- De Mori
- Keraglass
- Gopal Glass, India
- Glass Pack, France
- Grenzebach
- IRIS Ceramiche
- Laminam System
- O+I BSN, France
- Owens
- SAG
- Saint Gobain
- SCM Group
- SIV

Pharmaceutical

- Aurobindo Pharma
- Boiron
- Corima
- IFS France
- Wyeth Lederle
- Rohne Poulenc UK
- Serono CH
- Sigma Tau
- Romaco Group - Zanchetta
- Zhermack
- Zambon

Power & Energy

- AceGas
- ABB Sace
- BARC
- CPL Concordia
- Mauell Ag
- ENEL
- MAN Energy
- MP State Electricity Board
- NAL Wind Turbine, India
- Hamitabat, Turkey
- W2E Waste to Energy, Korea
- West Bengal Electric
- SNAM Progetti
- Power Grid Corporation
- Schneider Electric

Machinaries, Packaging, Mechanical

- American National Can
- Caterpillar
- Comecer
- Gämmerler
- Gima Packaging
- Hygena
- Hirsch
- Idra Presse
- Irce
- IKEA
- Koch Glitsch
- Kosme Krones Group
- Walter Tosto
- Marcegaglia
- Minganti
- Rolls Royce Turbines
- Sponge Iron, India
- SKF Industries
- TetraPak

Water Treatment

- Acsm
- Acque Spa, Toscana
- Aimag
- Antalia Municipality
- Balaji Controls, Nigeria
- Istanbul City
- Lyonnaise des Eaux
- Madrid City
- Mediterranean Acque
- Hera Group

Research

- ENEA
- ENI Risorse
- EURATOM - Joint Research Center ISPRA
- INFN

Partners

- PANASONIC Electric Works
- PHOENIX CONTACT
- VIPA
- SÜTRON
- Forbes Marshall
- STAHL
- ABB
- BOSCH Rexroth

